

Geschäftsbedingungen für die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege im Portal carmore.pl

Dies ist eine Übersetzung zu Informationszwecken. Rechtlich verbindlich ist die polnische Originalfassung.

I. Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Begriffsbestimmungen
3. Allgemeine Bestimmungen
4. Technische Anforderungen an die Erbringung der Dienstleistung
5. Übersicht der Abonnements
6. Ansicht des Abonnements
7. Registrierung des Nutzers
8. Konto
9. Registrierungsvertrag
10. Reservierung
11. Chat
12. Callcenter
13. Haftung des Dienstleisters
14. Rücktritt vom Vertrag
15. Kündigung des Vertrags
16. Pflichten des Nutzers
17. Beschwerden und außergerichtliche Methoden der Streitbeilegung
18. Personenbezogene Daten
19. Schlussbestimmungen

II. Einleitung

Diese Geschäftsbedingungen für die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege im Portal Carmore.pl bestimmen insbesondere:

1. die Arten und den Umfang der auf elektronischem Wege über die Website „Carmore.pl“ erbrachten Dienstleistungen;
2. die Bedingungen für die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege, einschließlich der technischen Anforderungen, die für das Zusammenwirken mit dem vom Dienstleister verwendeten IT- und Telekommunikationssystem erforderlich sind, sowie das Verbot der Bereitstellung von Inhalten rechtswidriger Art durch die Nutzer;

3. die Bedingungen für den Abschluss und die Kündigung von Verträgen über die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege;
4. das Beschwerdeverfahren.

III. Begriffsbestimmungen

Die in diesen Geschäftsbedingungen verwendeten Begriffe haben folgende Bedeutung:

1. Basis-Abonnement: Beschreibung des Leasings eines Kraftfahrzeugs mit den grundlegenden Parametern, einschließlich der Höhe der Rate (des Abonnements) und des Gegenstands (Kraftfahrzeug);
2. End-Abonnement: das Basis-Abonnement zusammen mit etwaigen zusätzlichen Dienstleistungen oder Produkten, die vom Nutzer über das Portal über das Basis-Abonnement hinaus ausgewählt wurden;
3. Callcenter: die Einrichtung, auch der Dienstleister, die im Namen des Dienstleisters unmittelbar mit dem Nutzer im Zusammenhang mit der Erbringung der Dienstleistungen und der Inanspruchnahme der Dienstleistungen durch den Nutzer Kontakt aufnimmt;
4. Chat: das Gespräch, auf das in Abschnitt XII Absatz 1 dieser Geschäftsbedingungen Bezug genommen wird;
5. Cookies: kleine Textdateien, die vom Browser des Nutzers auf der Festplatte des Computers gespeichert werden und Informationen enthalten, die die Identifizierung der Verbindung sowie das ordnungsgemäße Funktionieren des Portals ermöglichen. Einige Cookies können für einen in der Cookie-Datei festgelegten Zeitraum gespeichert werden (der Nutzer hat die Möglichkeit, sie manuell zu löschen), und einige werden unmittelbar nach Beendigung der Verbindung mit dem Portal gelöscht. Die Grundsätze der Verwendung von Cookies sind in einer gesonderten Datenschutzerklärung beschrieben;
6. Verbraucher: eine natürliche Person, die mit dem Dienstleister einen Vertrag ohne unmittelbaren Zusammenhang mit ihrer gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit abschließt;
7. Reservierungszeitraum: der Zeitraum, auf den in Abschnitt XI Absatz 17 dieser Geschäftsbedingungen Bezug genommen wird;
8. Partner: die Einrichtung, mit der der Dienstleister bei der Erbringung der Dienstleistungen zusammenarbeitet;
9. Datenschutzerklärung: ein gesondertes Dokument, das die allgemeinen Grundsätze des Betriebs des Portals, einschließlich der Website Carmore.pl, sowie die Grundsätze der Verwendung von Cookies für alle Besucher des Portals regelt;
10. Reservierung: die Handlung, auf die in Abschnitt XI Absatz 18 dieser Geschäftsbedingungen Bezug genommen wird;
11. Telefongespräch: das Gespräch, auf das in Abschnitt XIII Absatz 1 dieser Geschäftsbedingungen Bezug genommen wird;
12. Portal: die vom Dienstleister genutzte organisierte IT- und Informationsplattform, die auf der Website Carmore.pl und den mit ihr verbundenen Seiten verfügbar und an das Internet angeschlossen ist und es den Nutzern ermöglicht, Informationen, einschließlich personenbezogener Daten, einzugeben und die vom Dienstleister oder seinen Partnern entwickelten IT-Mechanismen und Informationen zu nutzen;
13. IT- und Telekommunikationssystem: eine Gesamtheit zusammenwirkender IT-Geräte und Software, die die Verarbeitung und Speicherung sowie das Senden und Empfangen von Daten über

Telekommunikationsnetze mittels eines für die jeweilige Art des Telekommunikationsnetzes geeigneten Endgeräts im Sinne der Vorschriften des Telekommunikationsrechts gewährleistet;

14. Vertrag: der Registrierungsvertrag oder der Reservierungsvertrag im Sinne dieser Geschäftsbedingungen;
15. Abonnementvertrag: ein Leasingvertrag, dessen Gegenstand ein Kraftfahrzeug ist und der keine Verpflichtung des Leasingnehmers zum Erwerb des Vertragsgegenstands vorsieht, zusammen mit etwaigen zusätzlichen Dienstleistungen oder Produkten;
16. Vertrag über die Ansicht der Portalinhalte: ein zwischen dem Nutzer und dem Dienstleister nach Maßgabe und zu den in diesen Geschäftsbedingungen festgelegten Bedingungen abgeschlossener Vertrag, auf dessen Grundlage der Dienstleister dem Nutzer auf elektronischem Wege die Dienstleistung der Ansicht der Portalinhalte erbringt;
17. Registrierungsvertrag: ein zwischen dem Nutzer und dem Dienstleister nach Maßgabe und zu den in diesen Geschäftsbedingungen festgelegten Bedingungen abgeschlossener Vertrag, auf dessen Grundlage der Dienstleister dem Nutzer auf elektronischem Wege die Registrierungsdienstleistungen erbringt;
18. Reservierungsvertrag: ein zwischen dem Nutzer und dem Dienstleister nach Maßgabe und zu den in diesen Geschäftsbedingungen festgelegten Bedingungen abgeschlossener Vertrag, auf dessen Grundlage der Dienstleister dem Nutzer auf elektronischem Wege die Reservierungsdienstleistungen erbringt;
19. Dienstleistungen: die Dienstleistung der Ansicht der Portalinhalte, die Registrierungsdienstleistung sowie die Reservierungsdienstleistung;
20. Dienstleistung der Ansicht der Portalinhalte: die vom Dienstleister auf der Grundlage des Vertrags über die Ansicht der Portalinhalte erbrachten Dienstleistungen, die darin bestehen, dem Nutzer die Nutzung derjenigen Funktionalitäten des Portals zu ermöglichen, für die keine Registrierung des Nutzers erforderlich ist;
21. Registrierungsdienstleistungen: die vom Dienstleister auf der Grundlage des Registrierungsvertrags erbrachten Dienstleistungen, die bestehen in: (i) der Sammlung, Verarbeitung und Analyse von Informationen, einschließlich der in den Geschäftsbedingungen genannten personenbezogenen Daten, die vom Nutzer über das Portal zur Verfügung gestellt werden, (ii) der Einrichtung eines Kontos im Portal sowie (iii) der Ermöglichung der Nutzung der vollen Funktionalität des Portals;
22. Reservierungsdienstleistungen: die vom Dienstleister auf der Grundlage des Reservierungsvertrags erbrachten Dienstleistungen, die bestehen in: (i) der Sammlung, Verarbeitung und Analyse von Informationen, einschließlich der in den Geschäftsbedingungen genannten personenbezogenen Daten, die vom Nutzer über das Portal zur Verfügung gestellt werden, (ii) der Ermöglichung, dass der Nutzer einen Reservierungsantrag nach Maßgabe und zu den in diesen Geschäftsbedingungen festgelegten Bedingungen stellt, sowie (iii) im Falle der Berücksichtigung des Reservierungsantrags der Reservierung eines Kraftfahrzeugs zu den in diesen Geschäftsbedingungen festgelegten Bedingungen;
23. Dienstleister: BERRY FINANCIAL SERVICES (POLSKA) SPÓŁKA Z OGRANICZONĄ ODPOWIEDZIALNOŚCIĄ mit Sitz in Warschau (02-676), UL. POSTĘPU 15C, eingetragen in das vom Amtsgericht für die Hauptstadt Warschau in Warschau, XIII. Wirtschaftsabteilung des Landesgerichtsregisters, geführte Unternehmerregister des Landesgerichtsregisters (KRS) unter der Nummer KRS 0000871811, NIP: 7831827728, REGON: 3876045020, mit einem Stammkapital in Höhe von 200 000 Złoty, Korrespondenzanschrift: ul. Postępu 15C, Warschau 02-676;
24. Nutzer: jede Person, die das Portal auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen nutzt. Das Portal ist für Nutzer bestimmt, die natürliche Personen sind, das 18. Lebensjahr vollendet haben und über die volle

Geschäftsfähigkeit verfügen;

25. Reservierungsantrag: ein nach Maßgabe der in diesen Geschäftsbedingungen festgelegten Bedingungen erstellter und gestellter Antrag zur Reservierung eines Kraftfahrzeugs.

IV. Allgemeine Bestimmungen

1. Eigentümer des Portals ist der Dienstleister.
2. Über das Portal erbringt der Dienstleister dem Nutzer die Dienstleistungen.
3. Die Nutzung der Dienstleistungen ist unentgeltlich.
4. Die Nutzung der Reservierungsdienstleistungen sowie der Registrierungsdienstleistungen erfordert eine Registrierung im Portal.
5. Ohne Registrierung im Portal ist ausschließlich die Nutzung der Dienstleistung der Ansicht der Portalinhalte sowie ein Telefongespräch oder Chat auf Wunsch und mit Zustimmung des Nutzers möglich. Ohne Registrierung im Portal können keine Handlungen vorgenommen werden, für die eine Registrierung im Portal erforderlich ist, insbesondere das Speichern der Auswahl einzelner Dienstleistungen oder Produkte im Speicher des Portals oder das Stellen eines Reservierungsantrags.
6. Sämtliche auf der Website des Portals befindlichen Inhalte stellen weder ein Angebot im Sinne der Vorschriften des allgemein geltenden Rechts, insbesondere der Vorschriften des Zivilgesetzbuchs, noch ein Versprechen des Abschlusses irgendeines Vertrags oder der Eingehung irgendeiner Verpflichtung oder der Erbringung irgendeiner Leistung dar.

V. Technische Anforderungen an die Erbringung der Dienstleistung

Zur ordnungsgemäßen Nutzung des Portals sollte der Nutzer über ein Gerät und eine Software verfügen, die folgende Mindestanforderungen erfüllen:

- a) Zugang zum Internet;
- b) ein installiertes und aktualisiertes Antivirenprogramm;
- c) aktivierte Unterstützung von Cookies und JavaScript;
- d) einen installierten Browser, der HTML5 und CSS3 unterstützt (Internet Explorer 10 (oder eine neuere Version), Mozilla Firefox 21.0 (oder eine neuere Version) oder Google Chrome 34 (oder eine neuere Version)).

VI. Übersicht der Abonnements

1. Unabhängig von der Registrierung kann der Nutzer die Dienstleistung der Ansicht der Portalinhalte auf der Grundlage des Vertrags über die Ansicht der Portalinhalte nutzen. Der Vertrag über die Ansicht der Portalinhalte kommt mit dem tatsächlichen Beginn der Nutzung des Portals zustande. Voraussetzung für den Abschluss des Vertrags über die Ansicht der Portalinhalte ist die vorherige Kenntnisnahme der Geschäftsbedingungen und deren Annahme. Es wird angenommen, dass der Nutzer die Geschäftsbedingungen angenommen hat, wenn er die Nutzung des Portals tatsächlich begonnen hat.
2. Die Erstellung einer Übersicht der Produkte oder Dienstleistungen erfolgt durch die Auswahl der entsprechenden Parameter aus den jeweils verfügbaren, d. h. insbesondere hinsichtlich:

- a) der Information darüber, ob der Abonnent eine ein Gewerbe ausübende Einrichtung oder eine kein Gewerbe ausübende Einrichtung sein soll;
- b) des Abonnementzeitraums;
- c) der Höhe der Eigenleistung;
- d) der Höhe des Abonnements;
- e) der Marke/des Modells des Kraftfahrzeugs;
- f) der Karosserie/des Typs des Kraftfahrzeugs;
- g) des Baujahrs;
- h) des Getriebes;
- i) des Antriebs;
- j) der Kraftstoffart;
- k) der Laufleistung.

3. Die Eingabe der in Absatz 2 genannten Daten führt zur Anzeige einer Übersicht der Basis-Abonnements im Portal.
4. Die Übersicht der Basis-Abonnements kann auch durch die Suche nach Basis-Abonnements mithilfe eines entsprechenden, im Portal verfügbaren Werkzeugs erstellt werden.
5. Der Nutzer nimmt zur Kenntnis und akzeptiert, dass die in Absatz 3 und Absatz 4 genannte Übersicht auf der Grundlage der Auswahl des Nutzers sowie der dem Dienstleister zur Verfügung stehenden Informationen erstellt wird und keiner wie auch immer gearteten Überprüfung unterliegt und keine Grundlage für irgendwelche Ansprüche des Nutzers oder Dritter darstellt. Der Dienstleister kann, ohne hieraus irgendeine Haftung zu tragen, die Berücksichtigung irgendeines Produkts oder irgendeiner Dienstleistung in der Übersicht ablehnen, einschließlich der Nichtberücksichtigung jeglichen Produkts oder jeglicher Dienstleistung in der Übersicht.
6. Die im Portal enthaltenen Informationen, einschließlich der das Basis-Abonnement betreffenden, stammen von den Partnern. Der Dienstleister wendet jede Sorgfalt an, um sicherzustellen, dass diese Informationen der Wirklichkeit entsprechen, kann jedoch nicht zusichern oder gewährleisten, dass dies der Fall ist. Im Falle von Abweichungen zwischen der im Portal enthaltenen Information und dem tatsächlichen Sachverhalt haftet der Dienstleister nicht für einen etwaigen hierdurch verursachten Schaden, es sei denn, ihn trifft ein Verschulden. Der Nutzer nimmt dies bei der Nutzung des Portals zur Kenntnis und akzeptiert es.

VII. Ansicht des Abonnements

1. Der Nutzer kann die angezeigten Basis-Abonnements im Portal ansehen.
2. Die einzelnen Basis-Abonnements werden im Portal so dargestellt, dass es dem Nutzer ermöglicht wird, das Basis-Abonnement auszuwählen, an dem er interessiert ist.
3. Das Anklicken eines Wortes, einer Grafik oder eines anderen Elements, das sich auf ein Basis-Abonnement im Portal bezieht, führt zur Anzeige der Beschreibung des betreffenden Basis-Abonnements, die Informationen über das Basis-Abonnement sowie über zusätzliche Dienstleistungen oder Produkte enthält, insbesondere Informationen bezüglich:

- a) der Höhe des Abonnements;
- b) der im Rahmen des Abonnements enthaltenen zusätzlichen Dienstleistungen;
- c) der Art, Marke oder des Modells des Kraftfahrzeugs;
- d) der Laufleistung;
- e) des Kilometerlimits;
- f) des Getriebes;
- g) des Antriebs;
- h) der Kraftstoffart;
- i) der Motorleistung.

4. Die Informationen über ein bestimmtes Basis-Abonnement können Informationen über zusätzliche Dienstleistungen oder Produkte im Rahmen des oder neben dem Basis-Abonnement umfassen, wie etwa mögliche:

- a) Versicherungspakete;
- b) Garantiepakete;
- c) Inspektionen und Wartungen (Basic-Service);
- d) Reifen;
- e) Servicepakete (Full-Service);
- f) Pannenhilfeleistungen („Assistance“).

5. Die im Portal angegebenen Informationen über das Basis-Abonnement enthalten nicht alle möglichen Daten, insbesondere nicht die ein bestimmtes Kraftfahrzeug betreffenden, und stellen weder ein Angebot noch ein Versprechen des Abschlusses eines Abonnementvertrags noch eine Verpflichtung zur Eingehung irgendeiner Verpflichtung, Leistung oder Handlung über das hinaus dar, was in diesen Geschäftsbedingungen ausdrücklich angegeben wurde. Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass die Auswahl entsprechender zusätzlicher Dienstleistungen oder Produkte die Parameter des Basis-Abonnements, wie etwa die Höhe des Abonnements, beeinflussen kann. Die im Portal enthaltenen Informationen, einschließlich der das Basis-Abonnement betreffenden, stammen von den Partnern. Der Dienstleister wendet jede Sorgfalt an, um sicherzustellen, dass diese Informationen der Wirklichkeit entsprechen, kann jedoch nicht zusichern oder gewährleisten, dass dies der Fall ist. Im Falle von Abweichungen zwischen der im Portal enthaltenen Information und dem tatsächlichen Sachverhalt haftet der Dienstleister nicht für einen etwaigen hierdurch verursachten Schaden, es sei denn, ihn trifft ein Verschulden. Der Nutzer nimmt dies bei der Nutzung des Portals zur Kenntnis und akzeptiert es.

6. Nach der Auswahl des Basis-Abonnements, insbesondere der Marke und des Modells des Kraftfahrzeugs sowie der Höhe des Abonnements und des Abonnementzeitraums, sowie gegebenenfalls nach der Auswahl zusätzlicher Dienstleistungen oder Produkte kann der Nutzer nach vorheriger Registrierung im Portal seine Auswahl in den Speicher des Portals (die sog. Merkliste) übernehmen oder einen Reservierungsantrag stellen.

VIII. Registrierung des Nutzers

1. Die Registrierung im Portal erfolgt durch:

a) das Ausfüllen des entsprechenden Registrierungsformulars durch den Nutzer auf der Website Carmore.pl und die Angabe folgender Daten („Grunddaten“): (i) Vor- und Nachname, (ii) E-Mail-Adresse, (iii) Mobiltelefonnummer, und anschließend das Anklicken des Feldes zur Annahme der Geschäftsbedingungen, was mit der vorbehaltlosen Annahme der Geschäftsbedingungen gleichbedeutend ist;

b) die Nutzung eines Kontos im sozialen Netzwerk Facebook zu diesem Zweck. Zu diesem Zweck meldet sich der Nutzer bei seinem Konto in diesem sozialen Netzwerk auf die für dieses Netzwerk übliche Weise an. Bei der Registrierung im Portal über das soziale Netzwerk Facebook werden die im öffentlich zugänglichen Profil des Nutzers im Portal Facebook enthaltenen Informationen (Vorname, Nachname oder andere im öffentlichen Profil offengelegte Informationen) in das Portal eingegeben. Bei der Registrierung im Portal über das soziale Netzwerk Facebook werden auch die E-Mail-Adresse und die Telefonnummer in das Portal eingegeben, sofern der Nutzer die Zustimmung zur Übernahme dieser Daten in das Portal nicht verweigert. Vor Abschluss der Registrierung im Portal kann der Nutzer die vom sozialen Netzwerk Facebook übernommenen Daten (Vorname, Nachname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder andere) ändern. Vor Abschluss der Registrierung und zu deren Vervollständigung ergänzt der Nutzer die fehlenden, für die Registrierung erforderlichen personenbezogenen Daten (Grunddaten). Zur Durchführung der Registrierung ist die Kenntnisnahme dieser Geschäftsbedingungen und deren Annahme erforderlich. Die Annahme der Geschäftsbedingungen erfolgt durch Anklicken des entsprechenden Feldes oder durch Vornahme einer anderen entsprechenden, jeweils vom Dienstleister veranlassten Handlung;

c) die Nutzung eines Kontos im Dienst Google zu diesem Zweck. Zu diesem Zweck meldet sich der Nutzer bei seinem Konto in diesem Dienst auf die für diesen Dienst übliche Weise an. Bei der Registrierung im Portal über den Dienst Google werden die im öffentlich zugänglichen Profil des Nutzers im Dienst Google enthaltenen Informationen (Vorname, Nachname oder andere im öffentlichen Profil offengelegte Informationen) in das Portal eingegeben. Bei der Registrierung im Portal über den Dienst Google werden auch die E-Mail-Adresse und die Telefonnummer in das Portal eingegeben, sofern der Nutzer die Zustimmung zur Übernahme dieser Daten in das Portal nicht verweigert. Vor Abschluss der Registrierung im Portal kann der Nutzer die vom Dienst Google übernommenen Daten (Vorname, Nachname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder andere) ändern. Vor Abschluss der Registrierung und zu deren Vervollständigung ergänzt der Nutzer die fehlenden, für die Registrierung erforderlichen personenbezogenen Daten (Grunddaten). Zur Durchführung der Registrierung ist die Kenntnisnahme dieser Geschäftsbedingungen und deren Annahme erforderlich. Die Annahme der Geschäftsbedingungen erfolgt durch Anklicken des entsprechenden Feldes oder durch Vornahme einer anderen entsprechenden, jeweils vom Dienstleister veranlassten Handlung;

d) nach Vornahme der unter Buchstaben a, b oder c genannten Handlungen das Anklicken des Feldes „Konto erstellen“ oder eines anderen entsprechenden Feldes, sofern dies erforderlich ist und vom Dienstleister veranlasst wird;

e) die Aktivierung des Kontos durch Anklicken des Aktivierungslinks, der an die vom Nutzer angegebene E-Mail-Adresse gesendet wird, sowie die Eingabe des Verifizierungscodes in ein zu diesem Zweck im Portal angezeigtes spezielles Feld.

2. Der Nutzer sollte bei der Registrierung im Portal seine aktuellen und dem tatsächlichen Sachverhalt entsprechenden Daten angeben sowie über die volle Geschäftsfähigkeit verfügen.

3. Der Nutzer hat zu jedem Zeitpunkt nach der Durchführung der Registrierung und der Einrichtung eines Kontos für ihn im Portal sowie der Aktivierung dieses Kontos Zugang zu diesem im Portal und kann es über das Nutzerpanel im Portal verwalten.

4. Die im Rahmen seines Kontos im Portal erhobenen personenbezogenen Daten des Nutzers werden gemäß den Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen verarbeitet. Detaillierte Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten sind in der Datenschutzerklärung enthalten.
5. Die E-Mail-Adresse ist der Nutzernamen im Portal. Die bei der Registrierung im Portal angegebene E-Mail-Adresse ist einem einzigen Konto zugeordnet und ermöglicht ausschließlich den Zugang zu einem einzigen Konto. Es können im Portal nicht zwei mit demselben Nutzernamen (derselben E-Mail-Adresse) verbundene Konten bestehen.
6. Das im Dienst Facebook oder Google registrierte Nutzerkonto unterliegt gesonderten, von den Eigentümern oder Betreibern dieser Dienste festgelegten Regeln. Der Dienstleister hat keinen Einfluss auf die Handlungen dieser Einrichtungen oder auf die von ihnen angenommenen Regeln und haftet auch nicht für deren Handlungen, einschließlich für den Inhalt etwaiger Geschäftsbedingungen oder Regelwerksrichtlinien oder für die in dem jeweiligen Dienst veröffentlichten Inhalte.

IX. Konto

1. Der Dienstleister richtet nach der Durchführung der Registrierung ein Konto für den Nutzer ein. Über die Einrichtung des Kontos für den Nutzer informiert der Dienstleister den Nutzer durch eine E-Mail-Nachricht, die an die vom Nutzer bei der Registrierung angegebene Adresse gesendet wird.
2. Der Nutzer erhält unverzüglich nach Abschluss des Registrierungsvorgangs im Portal Zugang zu seinem Konto im Portal. Der Nutzer meldet sich jeweils bei seinem Konto im Portal an durch: (i) sofern die Anmeldung unmittelbar über das Portal erfolgt – die Eingabe seiner im Registrierungsvorgang verwendeten E-Mail-Adresse sowie des Passworts in das Anmeldeformular gemäß den im Portal angegebenen Anweisungen, oder (ii) sofern die Anmeldung über den Dienst Facebook oder Google erfolgt – auf die für diese Dienste entsprechende Weise.
3. Der im Portal registrierte und angemeldete Nutzer kann die volle Funktionalität des Kontos im Portal nutzen, d. h. insbesondere die Möglichkeit:
 - a) der Änderung von Daten, d. h. insbesondere Vorname, Nachname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder Passwort;
 - b) der Verwaltung der dem Nutzer zugestellten Benachrichtigungen durch Erteilung, Änderung oder Widerruf von Einwilligungen, die die Zustellung entsprechender Marketinginformationen an den Nutzer ermöglichen;
 - c) der Speicherung der zuvor vom Nutzer angesehenen Basis-Abonnements, zusätzlichen Dienstleistungen oder Produkte im Speicher des Portals;
 - d) anderer Möglichkeiten, sofern das Portal dies zulässt, wie etwa das Hinzufügen von Bewertungen oder Kommentaren zu einzelnen Basis-Abonnements, zusätzlichen Dienstleistungen oder Produkten. Im Falle des Hinzufügens von Bewertungen oder Kommentaren werden sowohl der Inhalt der Bewertung oder des Kommentars als auch der bei der Registrierung angegebene oder anschließend im Rahmen der Kontofunktionalität geänderte Vorname des Nutzers den Personen zugänglich gemacht, die sich mit dem Inhalt des Portals vertraut machen (d. h. sowohl registrierten als auch nicht registrierten Nutzern).
4. Der im Portal registrierte Nutzer kann alle ohne Registrierung verfügbaren Funktionalitäten des Portals nutzen.
5. Der Dienstleister kann die Daten registrierter Nutzer verarbeiten, indem er über die vom Nutzer angegebene E-Mail-Adresse oder Mobiltelefonnummer in Angelegenheiten kommuniziert, die z. B. mit

dem Abschluss und der Erfüllung des Vertrags oder der Überprüfung des Zufriedenheitsgrades des Nutzers zusammenhängen, sofern dies nicht gegen die Bestimmungen der allgemein geltenden Rechtsvorschriften verstößt. Die Grundsätze der Verarbeitung personenbezogener Daten sind ausführlich in der Datenschutzerklärung beschrieben.

X. Registrierungsvertrag

1. Der Registrierungsvertrag kommt im Zeitpunkt der Aktivierung des Kontos durch den Nutzer zustande.
2. Der Registrierungsvertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

XI. Reservierung

1. Die Reservierung erfordert die Registrierung des Nutzers, das Stellen eines Reservierungsantrags und die Berücksichtigung des Reservierungsantrags (den Abschluss des Reservierungsvertrags).
2. Das Stellen eines Reservierungsantrags erfordert: die Angabe der Grunddaten sowie der Zusatzdaten (beschrieben in Absatz 3 unten); die Auswahl eines Basis-Abonnements zusammen mit etwaigen zusätzlichen Produkten oder Dienstleistungen. Das Anklicken des Feldes „Reservierung vornehmen“ oder eines anderen entsprechenden Feldes führt zur Anzeige der Felder, die die Grunddaten umfassen, sowie der Felder, in die der Nutzer die zusätzlichen, zum Stellen des Reservierungsantrags erforderlichen Daten eingeben sollte („Zusatzdaten“). Die Nichteingabe der vollständigen Grunddaten sowie der Zusatzdaten führt dazu, dass kein Reservierungsantrag gestellt werden kann. Die Zusatzdaten umfassen insbesondere: die Meldeanschrift; die Korrespondenzanschrift (sofern von der Meldeanschrift abweichend); die PESEL-Nummer oder NIP; die Führerscheinnummer; die Erklärung, dass der Führerschein gültig ist; das durchschnittliche monatliche Einkommen; die Erklärung über das Fehlen von Zahlungsrückständen bei anderen Zahlungen, einschließlich gegenüber Finanzinstituten.
3. Die Eingabe der Zusatzdaten wird durch Anklicken der Schaltfläche „Bestätigen“ oder einer anderen entsprechenden Schaltfläche bestätigt. Nach dieser Handlung können, sofern der Nutzer nicht zuvor eine endgültige Auswahl zusätzlicher Dienstleistungen oder Produkte getroffen hat, solche Dienstleistungen oder Produkte im Portal angezeigt und vom Nutzer ausgewählt werden.
4. Der Nutzer sollte bei der Angabe der Zusatzdaten seine aktuellen und dem tatsächlichen Sachverhalt entsprechenden Daten angeben sowie über die volle Geschäftsfähigkeit verfügen.
5. Der Nutzer kann alle, einige oder keine der zusätzlichen Dienstleistungen oder Produkte auswählen, die zusammen mit oder im Rahmen des Basis-Abonnements angezeigt werden. Der Nutzer nimmt zur Kenntnis und akzeptiert, dass jede Auswahl in dieser Hinsicht die einzelnen Parameter des End-Abonnements, insbesondere die Höhe des Abonnements, beeinflussen kann.
6. Nach der Auswahl des Basis-Abonnements zusammen mit etwaigen zusätzlichen Dienstleistungen oder Produkten sowie der Eingabe der Grunddaten und der Zusatzdaten kann der Nutzer einen Reservierungsantrag stellen.
7. Das Stellen eines Reservierungsantrags erfolgt durch:
 - a) die Bestätigung der angegebenen Grunddaten sowie Zusatzdaten (in diesem Stadium ist die Bearbeitung dieser Daten möglich, wobei die Änderung der Grunddaten eine Änderung im Portal auf der Ebene des Nutzerkontos erfordert);

- b) die Bestätigung der Auswahl und Konfiguration des Basis-Abonnements zusammen mit etwaigen zusätzlichen Dienstleistungen oder Produkten sowie der sich hieraus ergebenden Höhe der monatlichen Rate (des Abonnements);
- c) das Anklicken des Feldes zur Annahme der Geschäftsbedingungen, was mit der vorbehaltlosen Annahme der Geschäftsbedingungen gleichbedeutend ist;
- d) die Erteilung oder Verweigerung der Einwilligung in die Verarbeitung der Zusatzdaten zu Marketingzwecken oder anderen Zwecken, für die die Einwilligung des Nutzers erforderlich ist (die Erteilung der Einwilligung ist freiwillig und für das Stellen des Reservierungsantrags nicht erforderlich);
- e) nach Vornahme der unter Buchstaben a, b, c genannten Handlungen das Anklicken des Feldes „Senden“ oder eines anderen entsprechenden Feldes;

8. Die unvollständige Ausfüllung einzelner Felder, auf die in Absatz 9 oben Bezug genommen wird, oder die Nichtausfüllung aller Felder kann die weitere Ausfüllung unmöglich machen, worüber der Nutzer laufend oder nach Abschluss der Ausfüllung der Felder informiert wird.
9. Die vollständige Ausfüllung der von den einzelnen Feldern erfassten Daten, auf die in Absatz 9 oben Bezug genommen wird, wird durch eine im Portal angezeigte Information über deren ordnungsgemäße Ausfüllung und anschließend durch eine E-Mail-Nachricht, die an die vom Nutzer angegebene Adresse gesendet wird, sowie durch einen Anruf unter der vom Nutzer angegebenen Telefonnummer bestätigt. Zur Bestätigung dessen, dass der Nutzer einen Reservierungsantrag gestellt hat, nimmt der Dienstleister innerhalb eines Werktages telefonisch Kontakt mit dem Nutzer auf, wobei er nicht mehr als drei Verbindungsversuche unternimmt.
10. Der Reservierungsvertrag kommt zwischen dem Dienstleister und dem Nutzer im Zeitpunkt der Bestätigung in dem in Absatz 11 oben genannten Telefongespräch, dass der Nutzer einen Reservierungsantrag gestellt hat, zustande. Der Reservierungsvertrag wird für die Zeit bis zur Erteilung der Information über die Möglichkeit der Berücksichtigung des Reservierungsantrags geschlossen, jedoch nicht länger als für einen Werktag, gerechnet ab dem Tag der im vorstehenden Satz genannten Bestätigung.
11. Nach der telefonischen Bestätigung des Stellens des Reservierungsantrags wird der Nutzer unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb eines Werktages, über die Möglichkeit der Berücksichtigung des Reservierungsantrags informiert.
12. Kommt es nicht zu einem telefonischen Kontakt mit dem Nutzer auf die in Absatz 11 oben genannte Weise, so wird angenommen, dass der Reservierungsantrag vom Nutzer nicht gestellt wurde und der Dienstleister von jeglichen weiteren Handlungen befreit wird.
13. Nach Abschluss des Reservierungsvertrags übermittelt der Dienstleister zur Feststellung, ob die Berücksichtigung des Reservierungsantrags möglich ist (d. h. die Vornahme der Reservierung unter Berücksichtigung der im Reservierungsantrag enthaltenen Parameter), den Partnern die vom Nutzer übermittelten Daten, einschließlich personenbezogener Daten. Weitere Informationen zur Verarbeitung von Daten sind in der Datenschutzerklärung enthalten.
14. Ist die Vornahme der Reservierung unter Berücksichtigung der im Reservierungsantrag enthaltenen Parameter nicht möglich, so wird der Nutzer über die Ablehnung der Berücksichtigung des Reservierungsantrags informiert. In diesem Fall gilt der Reservierungsvertrag als erfüllt, und dem Nutzer stehen hieraus keine Ansprüche zu, insbesondere kann er nicht vom Reservierungsvertrag zurücktreten;

15. Im Falle der Berücksichtigung des Reservierungsantrags wird für den Nutzer eine Reservierung für einen Zeitraum von 48 Stunden ab dem Zeitpunkt der Berücksichtigung des Reservierungsantrags (Reservierungszeitraum) vorgenommen, und der Reservierungsvertrag verlängert sich um den Reservierungszeitraum. Die Berücksichtigung des Reservierungsantrags erfolgt im Zeitpunkt der Zustellung der Information (in Form einer E-Mail-Nachricht oder einer telefonischen Nachricht) über die Berücksichtigung des Reservierungsantrags an den Nutzer. Zusammen mit oder unverzüglich nach der Erteilung der Information über die Berücksichtigung des Reservierungsantrags werden dem Nutzer per E-Mail-Nachricht zugestellt:

- a) das Muster des Abonnementvertrags zusammen mit etwaigen Anlagen sowie zusätzlichen Dokumenten;
- b) eine Einladung unter Angabe des Ortes und des Termins innerhalb des Reservierungszeitraums für die Durchführung einer Probefahrt sowie die Überprüfung des technischen Zustands des den im Reservierungsantrag enthaltenen Parametern entsprechenden Kraftfahrzeugs, zusammen mit der Information über die Möglichkeit des Abschlusses des Abonnementvertrags.

16. In einem solchen Fall gilt der Reservierungsvertrag mit Ablauf des Reservierungszeitraums als erfüllt.

17. Die Reservierung besteht darin, dass während des Reservierungszeitraums das den im Reservierungsantrag enthaltenen Parametern entsprechende Kraftfahrzeug bei einem Partner des Dienstleisters in einer Weise verfügbar ist, dass es Gegenstand des mit dem Nutzer abgeschlossenen Abonnementvertrags sein kann. Die Reservierung stellt weder ein Angebot noch ein Versprechen des Abschlusses eines Abonnementvertrags dar. Die im Portal enthaltenen Informationen, einschließlich der das von der Reservierung erfasste Kraftfahrzeug betreffenden, stammen von den Partnern. Der Dienstleister wendet jede Sorgfalt an, um sicherzustellen, dass diese Informationen der Wirklichkeit entsprechen, kann jedoch nicht zusichern oder gewährleisten, dass dies der Fall ist. Im Falle von Abweichungen zwischen der im Portal enthaltenen Information und dem tatsächlichen Sachverhalt haftet der Dienstleister nicht für einen etwaigen hierdurch verursachten Schaden, es sei denn, ihn trifft ein Verschulden. Der Nutzer nimmt dies bei der Nutzung des Portals zur Kenntnis und akzeptiert es.

18. Erscheint der Nutzer nicht an dem für die Vornahme weiterer Handlungen im Reservierungszeitraum vereinbarten Ort und zur vereinbarten Zeit und haben sich die Parteien nicht zuvor über eine Verlängerung des Reservierungszeitraums zugunsten des Nutzers sowie über einen neuen Ort und eine neue Zeit des Treffens verständigt, so erlischt der Reservierungsvertrag mit Ablauf des ursprünglichen Reservierungszeitraums. Auf den verlängerten Reservierungszeitraum findet diese Bestimmung entsprechende Anwendung.

19. Kommt es aus Gründen, die der Dienstleister zu vertreten hat, nicht am vereinbarten Ort und zur vereinbarten Zeit zur Vornahme weiterer Handlungen im Reservierungszeitraum, so hält der Dienstleister die Reservierung zugunsten des Nutzers für einen zusätzlichen Zeitraum von 2 Tagen aufrecht und schlägt dem Nutzer höchstens zwei neue Termine für die Vornahme der genannten Handlungen im Reservierungszeitraum vor. Im Falle einer Ablehnung durch den Nutzer in Bezug auf jeden der Vorschläge des Dienstleisters gilt der Reservierungsvertrag mit Ablauf des neuen Reservierungszeitraums als erfüllt.

20. Der Abschluss des Reservierungsvertrags verpflichtet weder den Nutzer, den Dienstleister noch eine andere Einrichtung zum Abschluss des Abonnementvertrags und begründet keinen Anspruch auf den Abschluss oder ein Versprechen des Abschlusses des Abonnementvertrags.

XII. Chat

1. Die Kontaktaufnahme des Dienstleisters (oder einer im Namen des Dienstleisters handelnden Einrichtung) mit dem Nutzer kann unmittelbar durch ein Gespräch erfolgen, das im wechselseitigen Senden von Textnachrichten („Chat“) mithilfe eines entsprechenden Fensters besteht, das im Portal erscheinen kann.
2. Der Chat ist in polnischer Sprache (mit Ausnahme der gesetzlichen Feiertage) von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 21:00 Uhr aktiv.
3. Der Chat dient ausschließlich der Erteilung von Informationen an den Nutzer bezüglich der Dienstleistung sowie der grundlegenden Funktionsweise des Portals, einschließlich der Angabe, wie ein Reservierungsantrag zu stellen ist.
4. Zur Vermeidung von Zweifeln wird festgelegt, dass der Chat nicht dient:
 - a) der Registrierung des Nutzers im Portal oder dem Stellen eines Reservierungsantrags;
 - b) der Entgegennahme oder Bearbeitung von Beschwerden, Beanstandungen, Rücktrittserklärungen vom Vertrag, Kündigungserklärungen zu irgendeinem Vertrag oder anderen ähnlichen Erklärungen.
5. Der Dienstleister behält sich vor, dass sowohl die Chat-Dienstleistung als auch ein konkretes über den Chat geführtes Gespräch jederzeit aus jedem Grund sowie ohne Grund beendet werden können, was keine Nichterfüllung oder nicht ordnungsgemäße Erfüllung des auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Vertrags oder eines anderen Vertrags darstellt.
6. Der Dienstleister (oder eine in seinem Namen handelnde Einrichtung) zeichnet die über den Chat geführten Gespräche auf. Der Nutzer wird zu Beginn eines solchen Gesprächs darüber informiert, dass das Gespräch aufgezeichnet wird. Im Falle eines Widerspruchs des Nutzers wird das Gespräch beendet. Ein Gespräch über den Chat kann nicht ohne dessen Aufzeichnung stattfinden.

XIII. Callcenter

1. Eine vom Nutzer im Rahmen des Portals gestellte Bitte um einen Anruf, die Nichtangabe der vollständigen Zusatzdaten im Falle der Auswahl eines Basis-Abonnements, das Nichtstellen eines Reservierungsantrags nach Eingabe der Zusatzdaten oder der Abschluss eines Registrierungsvertrags oder Reservierungsvertrags kann zur Kontaktaufnahme des Callcenters mit dem Nutzer unter der vom Nutzer angegebenen Telefonnummer und zur Durchführung eines Telefongesprächs mit ihm („Telefongespräch“) in polnischer Sprache an folgenden Tagen und zu folgenden Zeiten, außer an gesetzlichen Feiertagen, führen: a) von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 21:00 Uhr.
2. Die Bitte um einen Anruf kann vom Nutzer ohne Registrierung gestellt werden, indem er in dem entsprechenden Fenster im Portal seinen Vor- und Nachnamen, seine Telefonnummer angibt sowie die entsprechende Einwilligung in die telefonische Kontaktaufnahme erteilt und diese Geschäftsbedingungen annimmt (durch Ankreuzen des entsprechenden Feldes).
3. Der Dienstleister oder das Callcenter zeichnet die Telefongespräche auf. Der Nutzer beantwortet zu Beginn des Telefongesprächs die Frage, ob er der Aufzeichnung des Telefongesprächs zustimmt. Im Falle einer bejahenden Antwort wird das Telefongespräch fortgesetzt. Im Falle einer verneinenden Antwort wird das Telefongespräch beendet. Ein Telefongespräch kann nicht ohne dessen Aufzeichnung stattfinden.
4. Ziel des Telefongesprächs ist:

- a) die Bestätigung, dass der jeweilige Gesprächspartner zuvor die Website Carmore.pl besucht und um einen Anruf gebeten oder eine Registrierung vorgenommen hat;
- b) die Beantwortung der Fragen des Nutzers oder die Erteilung der von ihm angeforderten Information;
- c) der Abschluss des Vorgangs der Angabe der Zusatzdaten, sofern dieser Vorgang nicht zuvor abgeschlossen wurde;
- d) im Falle der Erteilung der entsprechenden Einwilligung durch den Nutzer die Beantwortung der Frage durch den Nutzer, ob er einen Reservierungsantrag stellen möchte;
- e) im Falle einer bejahenden Antwort auf die unter Buchstabe c) oben genannte Frage die Angabe der zusätzlichen, zum Stellen des Reservierungsantrags erforderlichen Daten durch den Nutzer, einschließlich der Zusatzdaten, sowie die Auswahl zusätzlicher Dienstleistungen oder Produkte durch den Nutzer;
- f) die Einholung der erforderlichen Einwilligungen, sofern diese nicht zuvor vom Nutzer erteilt wurden;
- g) die Vornahme anderer Handlungen, die durch die Erfüllung des auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Vertrags gerechtfertigt sind, insbesondere die Bestätigung des Reservierungsantrags, die Vereinbarung eines Treffens zur Vornahme von Handlungen während der Reservierung.

XIV. Haftung des Dienstleisters

1. Der Nutzer nimmt zur Kenntnis und akzeptiert, dass die Erbringung der Dienstleistungen gemäß diesen Geschäftsbedingungen nicht gleichbedeutend mit dem Erhalt eines Angebots oder eines Versprechens des Abschlusses eines Miet-, Langzeitmiet-, Leasing-, Darlehens-, Kreditvertrags oder irgendeiner anderen Leistung, Dienstleistung, Ware oder eines anderen Produkts durch den Nutzer ist.
2. Der Dienstleister haftet nur nach dem Verschuldensprinzip für die Nichterfüllung oder nicht ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrags, wobei der Dienstleister insbesondere nicht für einen Schaden haftet, der sich ergibt aus oder zusammenhängt mit:
 - der Nichtbeachtung der technischen Anforderungen für die Nutzung des Portals durch den Nutzer;
 - der Unmöglichkeit der Nutzung des Portals aufgrund von Umständen, die der Dienstleister nicht zu vertreten hat oder die von ihm unabhängig sind;
 - höherer Gewalt, worunter ein vom Dienstleistungsnehmer nicht verschuldetes Ereignis zu verstehen ist, das der Dienstleistungsnehmer bei Anwendung der gebotenen Sorgfalt nicht verhindern konnte oder das er nicht vorhersehen konnte. Zu diesen Ereignissen zählen insbesondere Krieg, Terroranschlag, Einbruch, Brand, Überschwemmung, Streik, Unruhen, Hackerangriff, Störung, auf der Seite Dritter liegende Ursachen, die die für die ordnungsgemäße Erbringung der Dienstleistungen durch den Dienstleister erforderlichen Handlungen vornehmen, einschließlich Personen, die Telekommunikations-, Hosting-, Bank-, Post-, Kurier-, E-Mail-Dienstleistungen, Dienstleistungen der Registrierung und Aufrechterhaltung von Domains oder andere Dienstleistungen erbringen;
 - der unzulässigen oder nicht mit den Geschäftsbedingungen im Einklang stehenden Nutzung der Dienstleistung durch den Nutzer oder eine andere Person;
 - der Angabe unwahrer Informationen durch den Nutzer, wobei der Dienstleister insbesondere nicht für einen Schaden haftet, der sich aus der Unmöglichkeit des Abschlusses irgendeiner Transaktion mit einem Partner infolge der Angabe unwahrer Daten durch den Nutzer ergibt oder damit zusammenhängt;

- der Angabe von Daten eines Dritten durch den Nutzer, sofern diese Daten ohne dessen Wissen und Zustimmung angegeben wurden;
- böswilligem, hinterlistigem, unsittlichem oder rechtswidrigem Handeln oder Unterlassen Dritter;
- Ursachen im Zusammenhang mit anderer Software oder anderen IT-Systemen als dem Portal, einschließlich der vom Nutzer verwendeten mobilen Geräte, der Software für diese Geräte oder der Mobilfunknetze, insbesondere der Gebühren für die Nutzung dieser Netze;
- der Ablehnung gesendeter E-Mail-Nachrichten durch die Mailserver, z. B. infolge der Wirkung von Filtern, Sperren oder Störungen dieser Systeme;
- der Kennzeichnung von E-Mails des Dienstleisters, der Partner oder anderer mit den Dienstleistungen zusammenhängender E-Mails als Spam durch den E-Mail-Dienstanbieter;
- Informationen, die dem Nutzer oder Dritten unmittelbar oder mittelbar von den Partnern oder von in ihrem Namen oder zu ihren Gunsten handelnden Personen übermittelt werden;
- dem Handeln oder Unterlassen der Partner oder der in ihrem Namen oder zu ihren Gunsten handelnden Personen;
- Kontakten des Partners mit dem Nutzer, einschließlich jeglicher Verhandlungen, Gespräche, Absprachen;
- dem Abschluss oder Nichtabschluss eines Vertrags zwischen dem Nutzer und dem Partner, der nicht ordnungsgemäßen Erfüllung eines solchen Vertrags, Problemen im Zusammenhang mit der Beendigung eines solchen Vertrags;
- der finanziellen Lage, einschließlich der finanziellen Leistungsfähigkeit oder Kreditwürdigkeit oder finanziellen Liquidität des Nutzers, des Partners oder Dritter;
- der Befolgung von Werbe-, Verkaufsförderungs-, Marketing-, Informations- oder anderen Inhalten, die sich im Portal befinden;
- der Funktionsweise der mobilen Anwendung auf dem vom Nutzer verwendeten Gerät;
- in anderen in den Geschäftsbedingungen bestimmten Fällen.

3. a) Der Nutzer nimmt zur Kenntnis und akzeptiert, dass:

- b) das Funktionieren des Portals zeitweiligen Unterbrechungen unterliegen kann, worüber der Dienstleister den Nutzer nach Möglichkeit informiert;
- c) der Dienstleister das ordnungsgemäße Funktionieren des Portals nicht gewährleistet, falls der Nutzer Geräte und Software verwendet, die die in den Geschäftsbedingungen festgelegten technischen Anforderungen nicht erfüllen. Die Erbringung der Dienstleistung kann auch unterbrochen werden, falls Umstände eintreten wie insbesondere unzureichende Verbindungsqualität, Beschädigung oder Mangel der Telekommunikationsgeräte, der Stromversorgungssysteme, der Computerausrüstung, eine Störung des Telekommunikationsnetzes oder Unterbrechungen der Stromversorgung, eine Verbindungsunterbrechung oder irgendein Handeln Dritter;
- d) sofern dies nicht ausdrücklich vom Dienstleister eingeräumt wird, handelt der Dienstleister nicht zugunsten des Partners, und keine seiner Handlungen sollte als im Namen des Partners oder zugunsten des Partners vorgenommen ausgelegt werden. Insbesondere ist der Dienstleister kein Repräsentant, Bevollmächtigter, Vertreter, Agent, unmittelbarer oder mittelbarer Stellvertreter, Subunternehmer oder Arbeitnehmer des Partners;
- e) der Dienstleister kann das Portal auch zur Verfügung stellen oder nutzen, um Inhalte werbenden, verkaufsfördernden oder informativen Charakters durch den Partner oder andere Einrichtungen zu platzieren oder zu speichern. Diese Inhalte müssen nicht mit den Dienstleistungen zusammenhängen;

f) der Dienstleister ist berechtigt, den Zugang zum Portal zu sperren, falls Unregelmäßigkeiten bei der Nutzung des Portals festgestellt werden, insbesondere beim Eintreten von Umständen, die dem Nutzer oder dem Dienstleister einen Schaden zufügen könnten. In einem solchen Fall haftet der Dienstleister nicht für die zeitweilige Aussetzung des Zugangs zum Portal für den zur Beseitigung der eingetretenen Gefahren oder Unregelmäßigkeiten erforderlichen Zeitraum.

XV. Rücktritt vom Vertrag

1. Vorbehaltlich des Absatzes 3 unten kann der Nutzer, der Verbraucher ist, jederzeit ohne Angabe von Gründen innerhalb einer Frist von 14 Tagen ab dem Tag des Abschlusses des Vertrags auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen von diesem zurücktreten, insbesondere durch Abgabe einer entsprechenden Erklärung in elektronischer Form oder schriftlich, indem er sie an die in Absatz 2 unten angegebene Adresse sendet. Ein Muster einer solchen Erklärung befindet sich in Anlage Nr. 1 zu diesen Geschäftsbedingungen. Die Abgabe einer Erklärung gemäß einem solchen Muster schränkt die Berechtigung eines solchen Nutzers nicht ein, irgendeine andere eindeutige Erklärung abzugeben, in der er über seine Entscheidung, vom Vertrag zurückzutreten, informiert.
2. Die Rücktrittserklärung vom Vertrag, abgegeben in Form:
 - a) einer E-Mail-Nachricht, sollte an die Adresse admin@berry-fs.com gesendet werden;
 - b) in schriftlicher Form, sollte an die Adresse ul. Szturmowa 2a, Warschau 02-678 gesendet werden. Zur Wahrung der Frist für den Rücktritt vom Vertrag genügt die Absendung der Erklärung vor deren Ablauf.
3. Das Recht zum Rücktritt vom Vertrag steht dem Nutzer, der Verbraucher ist, im Falle des Eintritts der in Art. 38 des Gesetzes vom 30. Mai 2014 über die Verbraucherrechte (GBL von 2014, Pos. 827 mit späteren Änderungen) genannten Voraussetzungen nicht zu, insbesondere wenn ein solcher Nutzer der Aufnahme der Erbringung der Dienstleistung vor Ablauf der genannten Frist für den Rücktritt vom Vertrag zugestimmt hat. Darüber hinaus verliert der Verbraucher, der die ausdrückliche Zustimmung zur Ausführung der Dienstleistung erteilt hat, nach Maßgabe der genannten Vorschrift nach Ausführung der Dienstleistung durch den Dienstleister das Recht zum Rücktritt vom Vertrag.
4. Die Belehrung des Verbrauchers über den Rücktritt vom Vertrag befindet sich in Anlage Nr. 2 zu diesen Geschäftsbedingungen.

XVI. Kündigung des Vertrags

1. Der Nutzer kann den Registrierungsvertrag oder den Reservierungsvertrag jederzeit mit sofortiger Wirkung kündigen, indem er eine entsprechende Erklärung an die Adresse admin@berry-fs.com oder über das Nutzerkonto sendet. Als Kündigungserklärung mit sofortiger Wirkung gilt auch die Löschung des Nutzerkontos im Portal unter Nutzung der Funktionalität des Portals.
2. Der Dienstleister kann den Registrierungsvertrag oder den Reservierungsvertrag mit sofortiger Wirkung aus wichtigen Gründen kündigen, worunter zu verstehen ist: - ein Verstoß des Nutzers gegen die Bestimmungen der Geschäftsbedingungen, insbesondere gegen die guten Sitten oder die Rechte Dritter, insbesondere wenn der Nutzer mehr als 5 Mal im Zeitraum von aufeinanderfolgenden 12 Monaten einen Reservierungsvertrag abgeschlossen hat und zum vereinbarten Termin zur Vornahme weiterer Handlungen im Reservierungszeitraum aus Gründen, die der Nutzer zu vertreten hat, nicht erschienen ist;
- die dauerhafte Einstellung der Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege durch den Dienstleister aus objektiven Gründen.

3. Die Kündigung des Vertrags durch den Dienstleister erfolgt durch Übersendung einer entsprechenden Erklärung an die aktuelle, vom Nutzer im Portal angegebene Adresse, wobei als Kündigungserklärung mit sofortiger Wirkung auch die Löschung des Nutzerkontos im Portal unter Nutzung der Funktionalität des Portals gilt, insbesondere im Falle der dauerhaften Einstellung der Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege.

XVII. Pflichten des Nutzers

1. Der Nutzer ist verpflichtet, die Bestimmungen der Geschäftsbedingungen einzuhalten, insbesondere das Portal seinem Zweck entsprechend sowie im Einklang mit den einschlägigen Rechtsvorschriften zu nutzen.
2. Für den Nutzer gilt das Verbot, dem Portal Inhalte rechtswidrigen Charakters bereitzustellen.
3. Die Nutzung des Portals sollte seinem Zweck entsprechend, im Einklang mit den Geschäftsbedingungen, den geltenden Rechtsvorschriften und den guten Sitten erfolgen.
4. Im Falle der Feststellung von Handlungen des Nutzers, die das ordnungsgemäße Funktionieren des Portals tatsächlich oder potenziell erschweren oder unmöglich machen, werden sämtliche dem betreffenden Nutzer zugewiesenen Optionen und Berechtigungen ausgesetzt oder dauerhaft entzogen. Der vorstehende Satz findet entsprechende Anwendung in Fällen von Handlungen, die tatsächlich oder potenziell zum Schaden des Dienstleisters erfolgen. Als Verstoß gegen die Bestimmungen der Geschäftsbedingungen gelten auch Handlungen oder Unterlassungen, die auf deren Umgehung abzielen.
5. Dem Nutzer steht keinerlei Schadensersatz zu, wenn der Grund für die Beendigung der Erbringung der Dienstleistung darin lag, dass der Dienstleister Kenntnis, einen begründeten Verdacht oder eine entsprechende amtliche Information darüber erlangt hat, dass der Nutzer bei der Nutzung des Portals eine Verletzung, einen Verletzungsversuch, eine Umgehung oder einen Umgehungsversuch des allgemein geltenden Rechts begangen hat, insbesondere zum Schaden Dritter gehandelt oder zu handeln versucht hat, einschließlich der Nichterfüllung der Bestimmungen der Geschäftsbedingungen.

XVIII. Beschwerden und außergerichtliche Methoden der Streitbeilegung

1. Der Nutzer hat das Recht, jederzeit eine Beschwerde bezüglich der Erbringung der Dienstleistungen auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen einzureichen.
2. Die Beschwerde kann per E-Mail an die Adresse admin@berry-fs.com oder auf schriftlichem Wege an die Anschrift des Sitzes des Dienstleisters gesendet werden.
3. Die Beschwerde sollte eine genaue Bezeichnung des Nutzers (Vorname, Nachname, PESEL/NIP, E-Mail- und Korrespondenzanschrift) sowie eine genaue Beschreibung der Umstände enthalten, die die Grundlage für die Einreichung der Beschwerde bilden.
4. Der Dienstleister bearbeitet die Beschwerde innerhalb einer Frist von 30 Tagen ab deren Eingang. Kann die Beschwerde nicht innerhalb dieser Frist bearbeitet werden, so unterrichtet der Dienstleister den Beschwerdeführer über die Gründe der Verzögerung und den voraussichtlichen Termin der Bearbeitung der Beschwerde.
5. Die Antwort auf die Beschwerde wird an die vom Beschwerdeführer angegebene E-Mail-Adresse oder an die Korrespondenzanschrift gesendet, sofern er dies bei der Einreichung der Beschwerde verlangt hat. Im Falle der Ablehnung der Berücksichtigung der Beschwerde übermittelt der Dienstleister dem Nutzer, der

Verbraucher ist, auf Papier oder einem anderen dauerhaften Datenträger eine Erklärung über: die Absicht, einen Antrag auf Einleitung eines Verfahrens zur außergerichtlichen Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten zu stellen, oder die Zustimmung zur Teilnahme an einem solchen Verfahren oder die Ablehnung der Teilnahme an einem Verfahren zur außergerichtlichen Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten.

6. Detaillierte Informationen über die Möglichkeiten hinsichtlich alternativer (außergerichtlicher) Methoden der Streitbeilegung und die Grundsätze des Zugangs zu solchen Verfahren für Nutzer, die in Polen wohnhafte Verbraucher sind, sind auf der Website des Amtes für Wettbewerbs- und Verbraucherschutz unter folgender Adresse verfügbar:
https://uokik.gov.pl/pozasadowe_rozwiazywanie_sporow_konsumentow.php.

Es besteht eine Kontaktstelle beim Präsidenten des UOKiK (Tel.-Nr.: 22 55 60 333, E-Mail-Adresse: kontakt.adr@uokik.gov.pl oder Anschrift Plac Powstańców Warszawy 1, 00-030 Warszawa), deren Aufgabe die Unterstützung der Verbraucher in Fragen im Zusammenhang mit alternativen Methoden der Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten ist. Der Verbraucher hat folgende beispielhafte Möglichkeiten der Inanspruchnahme von Verfahren der alternativen Streitbeilegung:

- Antrag auf Beilegung des Streits beim Ständigen Schiedsgericht für Verbraucherangelegenheiten (weitere Informationen sind unter folgender Adresse erhältlich: <http://www.spsk.wiih.org.pl/>);
- Antrag auf außergerichtliche Beilegung des Streits beim Woiwodschaftsinspektor der Handelsaufsicht (weitere Informationen sind auf der Website des für den Ort der Ausübung der gewerblichen Tätigkeit des Dienstleisters zuständigen Inspektorats erhältlich);
- Unterstützung durch den Kreis- (Stadt-) Verbraucherbeauftragten oder gesellschaftliche Organisationen, deren satzungsmäßige Aufgaben den Verbraucherschutz umfassen (einschließlich der Verbraucherschöpfung und des Vereins Polnischer Verbraucher). Beratung wird unter anderem per E-Mail unter der Adresse porady@dlakonsumentow.pl und über die Verbraucher-Hotline unter der Nummer 801 440 220 erteilt.

Auf der Website <http://ec.europa.eu/consumers/odr> steht eine Online-Plattform zur Beilegung von Streitigkeiten zwischen Verbrauchern und Unternehmen auf EU-Ebene (OS-Plattform) zur Verfügung. (Weitere Informationen sind auf der Website der Plattform oder auf der Website des Amtes für Wettbewerbs- und Verbraucherschutz erhältlich: https://uokik.gov.pl/spory_konsumentow_faq_platforma_odr.php).

Sämtliche Streitigkeiten, die aus sämtlichen auf der Grundlage dieser Geschäftsbedingungen abgeschlossenen Verträgen entstehen, unterliegen der Gerichtsbarkeit der ordentlichen Gerichte.

Es ist nicht davon auszugehen, dass diese Geschäftsbedingungen oder irgendein auf ihrer Grundlage abgeschlossener Vertrag eine Schiedsvereinbarung enthält. Der Dienstleister behält sich das Recht vor, gesondert die Zustimmung zu alternativen Methoden der Streitbeilegung in Bezug auf einzelne Fälle zu erteilen.